



> Mieterstrom

> Kommunalstrom

> Gewerbestrom



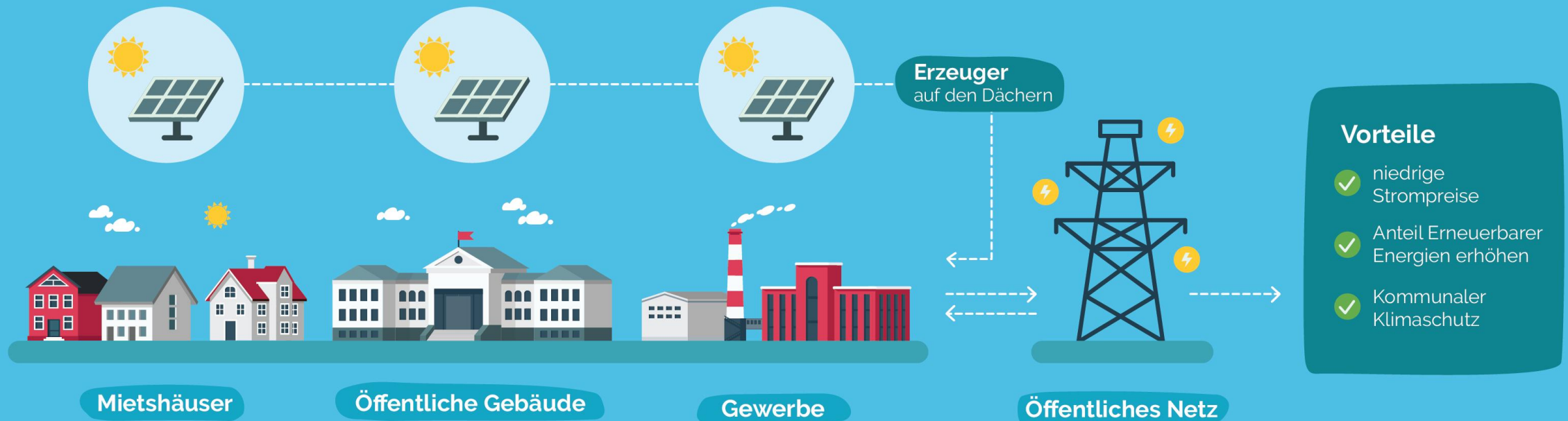
Herausforderung – mehr Mieterstrom-Modelle - die meisten Bürger wohnen in Mehrfamilienhäusern

Mieterstrom wird – wie der Name es sagt - von den Mietern der Liegenschaft direkt vor Ort genutzt. Das hat den Vorteil, dass für den vor Ort erzeugten Solarstrom weder Netzentgelte noch

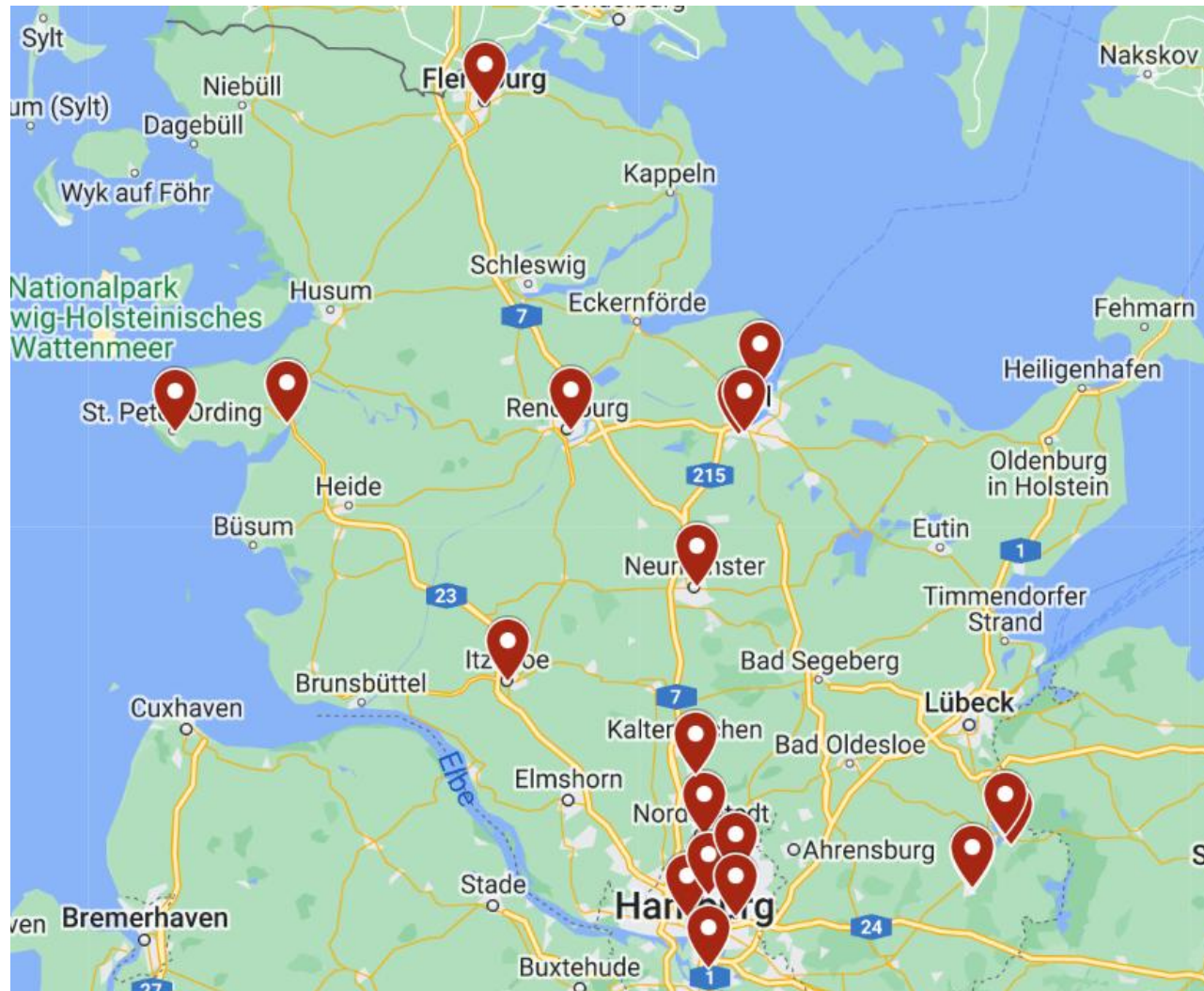
Stromsteuer, Konzessionsabgaben oder sonstige netzbezogene Umlagen abzuführen sind. Der Strompreis für die Mieter liegt in der Regel zehn Prozent unter dem herkömmlichen Strompreis.

Was macht die BEN

Wir verkaufen PV-Strom vom eigenen Dach an Mieter (Mieterstrom), Gewerbetreibende (Gewerbestrom) und Kommunen (Kommunalstrom), speisen den Rest ins öffentliche Stromnetz ein, bzw. beziehen Reststrom aus dem öffentlichen Netz. Dies führt zu niedrigen Strompreisen für unsere Kunden, erhöht den Anteil Erneuerbarer Energien und bringt damit den Klimaschutz vor Ort voran.



Aktuelle BEN-Projekte Mieterstrom



Insgesamt hat die BEN **ca. 450 kWp** PV-Anlagen realisiert.

Bis Ende 2024 sind **1,5 MWp** PV-Anlagen in der Umsetzung

Ende 2024 werden **1.000 Wohnungen** mit Bürger-/Mieterstrom versorgen.

Hinweis: teilweise gibt es mehrere Projekte in einer Stadt, die nicht einzeln dargestellt sind (z.B. Kiel, Hamburg, Norderstedt etc.)

Mehr Energie gemeinsam!

“ *BEN ist eine innovative Energiegenossenschaft. Bei uns steht die gemeinsame Umsetzung der **neuen Energiewelt** im Fokus.*

Unsere Mitglieder wollen:

- Gemeinschaftliches Engagement für Klimaschutz
- Förderung einer dezentralen Energiewende
- Förderung der regionalen Wertschöpfung
- Eine Kompetenzbrücke für Akteure
- Demokratische Strukturen in der neuen Energiewelt
- Kostengünstigen erneuerbaren Strom
- Energiegenossenschaft als ökologische Geldanlagen

› In Deutschland gibt es mehr als 900 Energiegenossenschaften. In ihnen sind mittlerweile 220.000 Bürger mit rund 1,84 Milliarden Euro beteiligt.

Mitglied werden



pro Anteil € 250



Projekt Alsterdorfer Str. 229-231, Hamburg:

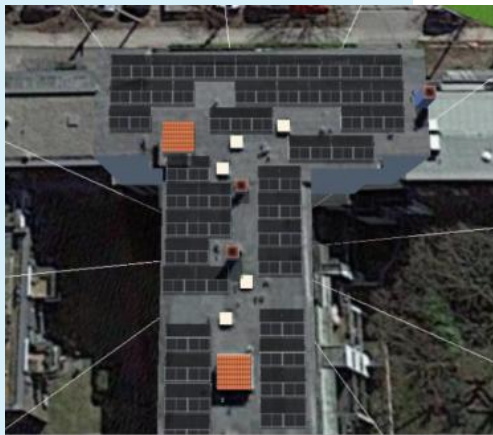


Abbildung: 1. Modulfläche - Beliebiges Gebäude



PV-Generatorenergie (AC-Netz) mit
Batterie



■ Direkter Eigenverbrauch
■ Abregelung am Einspeisepunkt
■ Netzeinspeisung



Wohneinheiten

24 Wohnungen

Photovoltaikanlage mit Batterie 56,2 kWp – 21 kWh
(E3DC Hauskraftwerk mit Lastmanagement f. E-Mobilität)

Geschätzter Stromverbrauch

53.000 kWh

Geplante PV-Jahresproduktion

50.035 kWh

Laufzeit Mieterstrom-Projekt
inkl. Vollversorgung mit Ökostrom

30 Jahre

Strompreis (Solar vom Dach 2023):

27,00 Cent/KWh

Projekt Mieterstrom Kiel Danewerkstr. 8+10:



Wohneinheiten

20 Wohnungen

Photovoltaikanlage mit Batterie
(62 Solarmodule + E3DC Hauskraftwerk)

22,6 kWp – 26 kWh

Geschätzter Stromverbrauch

40.000 kWh

Geplante PV-Jahresproduktion

20.000 kWh

Laufzeit Mieterstrom-Projekt
inkl. Vollversorgung mit Ökostrom

30 Jahre

Strompreis (Solar vom Dach 2024):

25,00 Cent/KWh

Autarkiequote 69%

Projekt in St. Peter-Ording:



Strom-Abnehmer	20 Wohnungen
Photovoltaikanlage mit Batterie (66 Solarmodule)	42 kWp – 10 kWh
Geschätzter Stromverbrauch	25.200 kWh
Geplante PV-Jahresproduktion	26.100 kWh
Laufzeit Mieterstrom-Projekt inkl. Vollversorgung mit Ökostrom	30 Jahre
Strompreis (Solar vom Dach 2024):	27,90 Cent/KWh

Unser Ziel: Bürgerstrom zu jeder Zeit

Natürlich ist die Stromversorgung zu jederzeit sichergestellt.

Dabei ist zu beachten, dass die PV-Anlage den Solarstrom tagsüber produziert und bereitstellt und durch den Batteriespeicher dieser Solarstrom auch in den Nachtstunden bereitgestellt wird.

Sollte der Solarstrom einmal nicht ausreichen, um den gesamten Verbrauch zu decken, wird einfach Ökostrom aus dem öffentlichen Netz zugekauft.

Die Mieter*innen werden also wie gewohnt rund um die Uhr mit klimafreundlichem Strom versorgt.



Ersparnis für Klima und Bewohner

(bei 1.500 kWh Jahresverbrauch, Stand April 2024)

SW Norderstedt Grundversorgung	SW Norderstedt TuWatt (Ökostrom)	SW Norderstedt FairWatt (KEIN Ökostrom)	BEN Mieterstrom (bei 40% Solarstrom)
Strompreis: 45,39 Ct/ kWh	Strompreis: 44,17 Ct/ kWh	Strompreis: 42,88 Ct/ kWh	Strompreis: 27 Ct/ kWh Solarstrom 34 Ct/ kWh Netzstrom
Jahresrechnung: 755,13 €	Jahresrechnung: 747,52 €	Jahresrechnung: € 730, 74	Jahresrechnung: 601, 50 €

- Solarstrom ist die günstige Form der Stromerzeugung.
- Je mehr Solarstrom verbraucht wird, desto günstiger ist es.
- Klimaschutz vom eigenen Dach

Welche Leistung bietet BEN an?

Projektentwicklung +
Machbarkeitsanalyse

Investor oder
Co-Investor

Betreiber +
Kümmerer

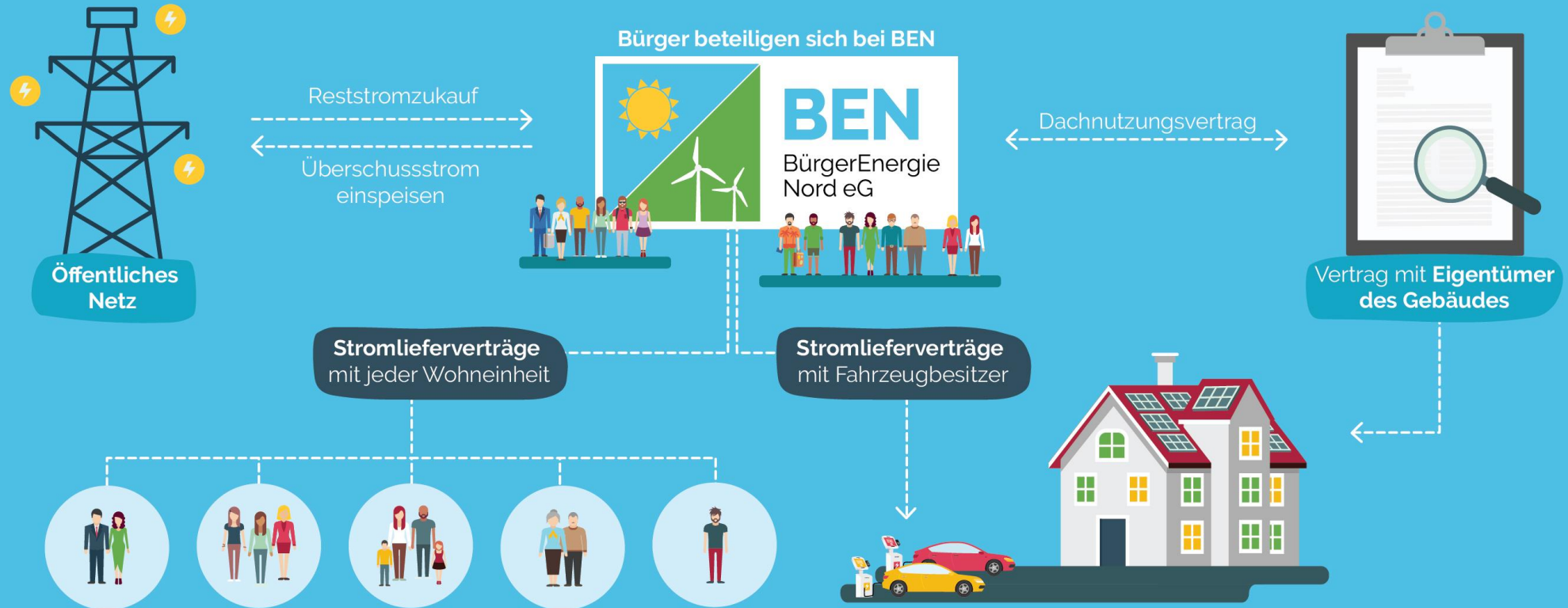
Dezentraler
Stromanbieter

Als Genossenschaft
schreiben wir natürlich
Bürgerbeteiligung groß.



*Jeder hat die Möglichkeit, sich durch Zeichnen
von Anteilen (ab €250,00) und einer Mitgliedschaft
an diesen Projekten zu beteiligen.*

Vertragsbeziehung bei Mieterstrom



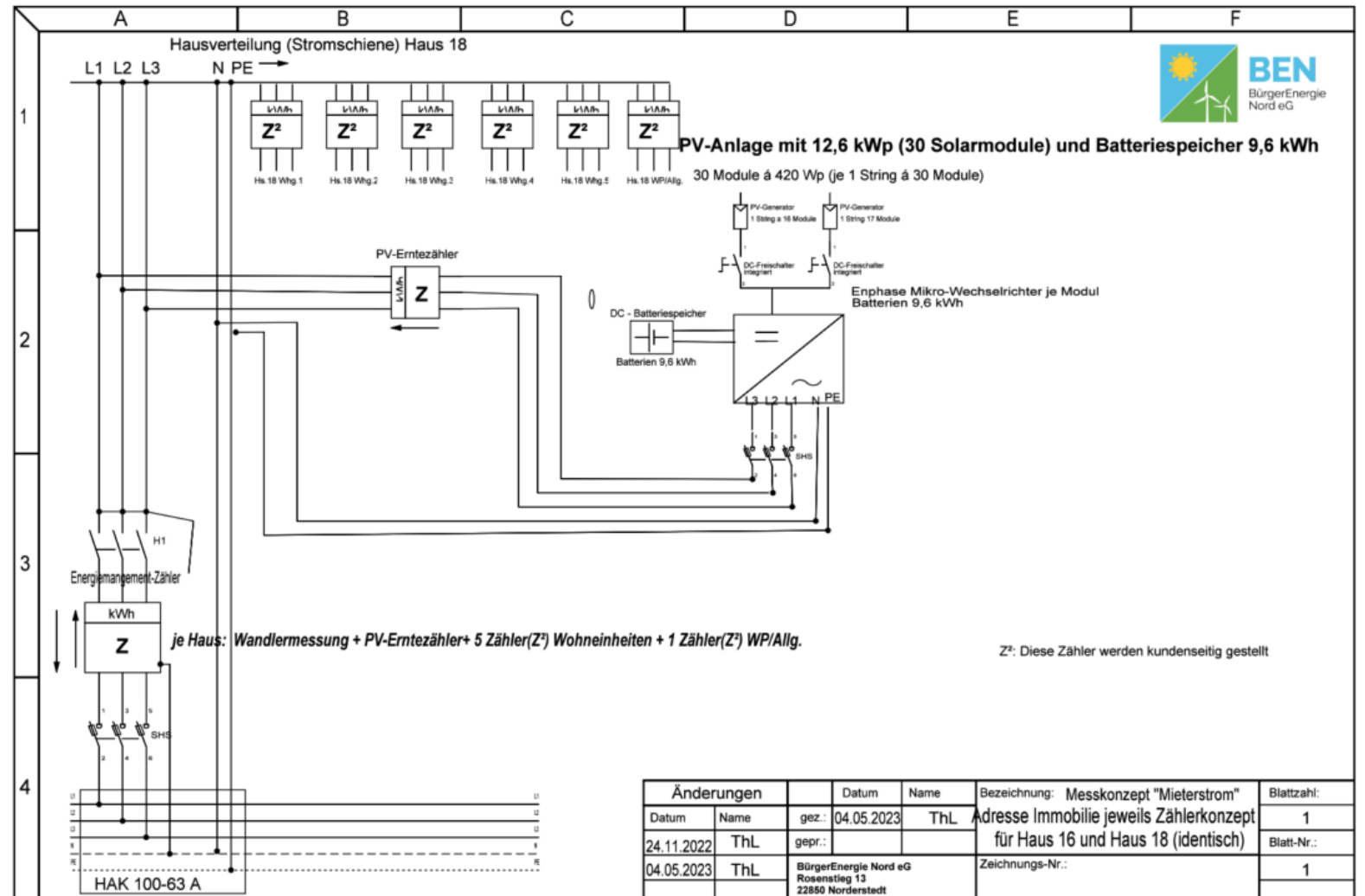
Der Stromliefervertrag hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr.
 Zum Ende der Mindestlaufzeit und danach ist der Vertrag jederzeit unter Einhaltung
 einer Kündigungsfrist von 4 Wochen in Textform (z.B. E-Mail oder Post) kündbar,

**Es besteht KEIN
 Mitmachzwang!**

Wer erhält wieviel Strom vom Dach, wenn nicht genügend für alle verfügbar ist?

Der vorhandene PV-Strom wird zu jedem Zeitpunkt auf alle Kunden/Kundinnen gleichmäßig verteilt, die zum Zeitpunkt der Erzeugung einen Verbrauch haben.

Zukunft: Virtuelle Messkonzepte



Quartierskonzepte Wellingsbüttel

Festlegen des Zentraler Übergabepunktes/
Schnittstelle zum öffentlichen Stromnetz. (Bildung
Arealnetz)

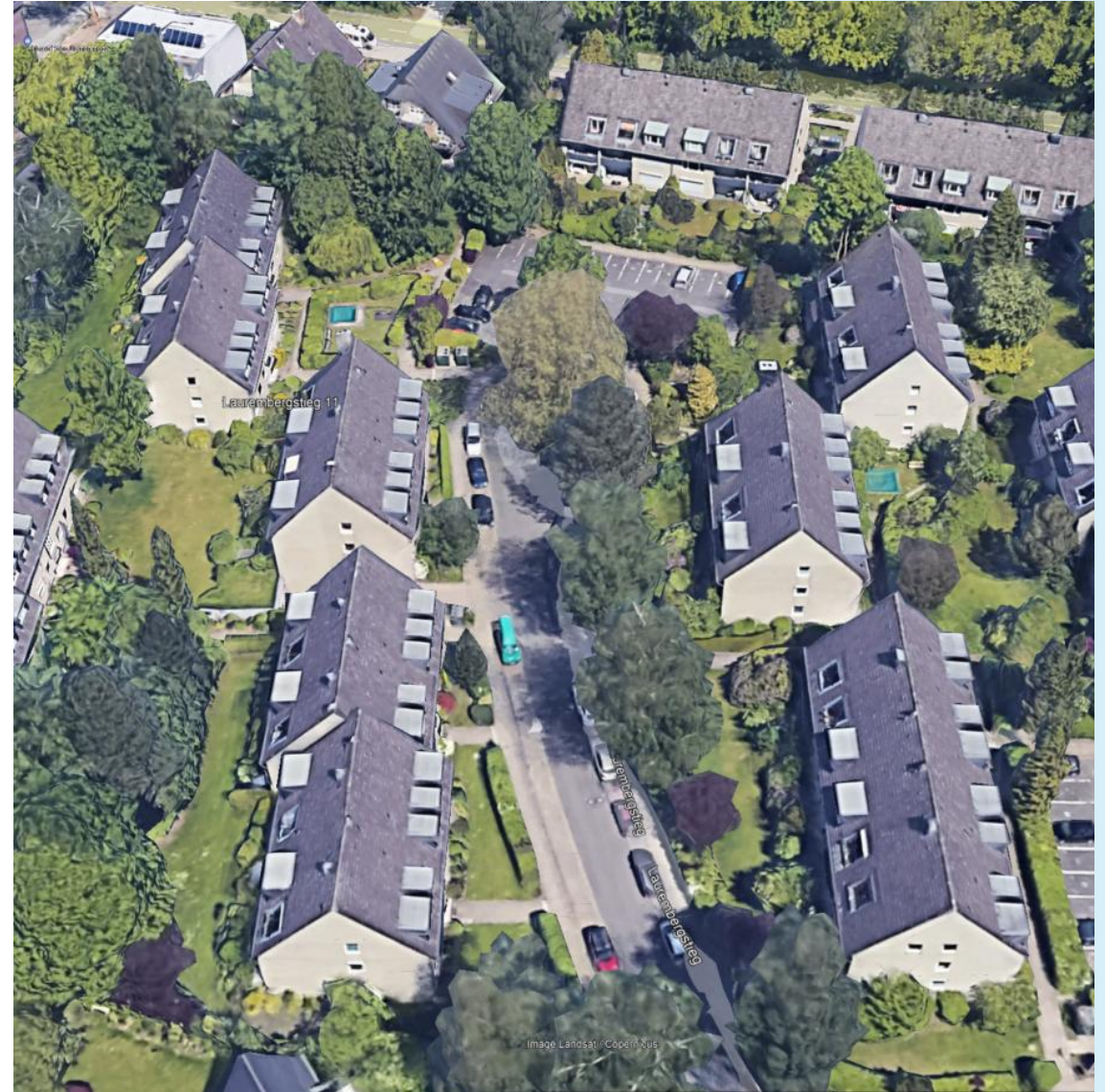
Vernetzung und Steuerung
der Erzeugungseinheiten und Batteriespeicher

-> Stichwort: Farming-Konzept +Quartiersspeicher)

Optimale Nutzung Sektorenkoppelung
E-Mobilität/Wärme

Minimierung des Betriebsrisiko

Energienutzung + Wirtschaftlichkeit verbessern



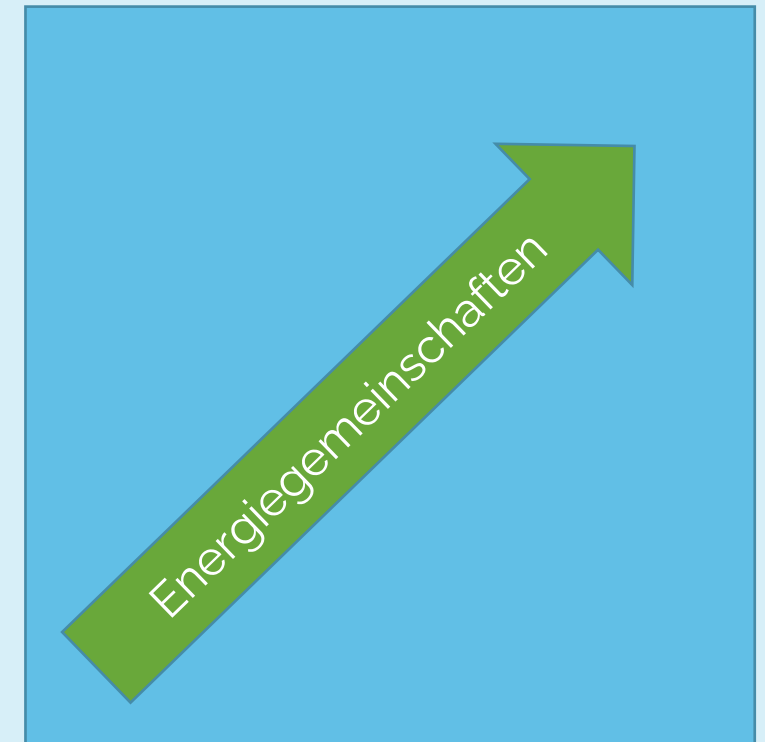
Schlüssel für erfolgreiche Mieterstrom-Projekte

- Energiespeicher als Brücke zu Verbrauchern
- Digitale Zähler mit System (Smart Meter)
- Einfache Abrechnung (als Dienstleistung)
- Flexibles Preismodell z.B. für Solar- + Netzstrom
- Netzbetreiber (VNB) die Mieterstrom verstehen
- Virtuelle Messkonzepte
- Upgrade E-Mobilität + Wärmekonzepte



Ausblick Mieterstrom= Bürgerenergie

- Markt Mieterstrom
 - > Herausforderung + explodiert gerade
- Rechtliche Rahmenbedingen
 - > Gemeinschaftl. Gebäudeversorgung
erster Schritt zur Vereinfachung
 - > Energy Sharing bietet großes Potential
 - > Bündnis Bürgerenergie gemeinsam handeln
- Wirtschaftlichkeit
 - > kleine Margen werden größer ?
 - > Energiemarkt ist kein Sprint – Ausdauer gefragt
- Menschen
 - > Klimaschutz ist alternativlos – Handlungsdruck
 - > Bezahlbare Mietnebenkosten (Energieanteil)
 - > Partizipation -> **Bürgerbeteiligung stärken**



Investiere in Mieterstrom:
Wir bieten Klimaschutz,
Mitgestaltung und 3,2 % Zinsen

Mehr Infos unter
[www.BENeg.de/
mitgliedschaft/](http://www.BENeg.de/mitgliedschaft/)




Als Genossenschaft schreiben wir natürlich **Bürgerbeteiligung** groß.



Jeder hat die Möglichkeit, sich durch Zeichnen von Anteilen (ab €250,00) und einer Mitgliedschaft an diesen Projekten zu beteiligen.



 info@BENeg.de

 Tel.: 040 – 30 85 24 75

 www.beneg.de